

Beschlussvorlage

Nr. 1176/2020-2025



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Bauausschuss	04.09.2025	weitergeleitet
Rat	11.09.2025	Entscheidung

öffentlich

Berichterstatter: Dipl.Ing (FH) Stefan Koßmann
(Plan-Büro Koßmann)

Stadthalle Brakel; Sanierung der WC-Anlagen

Sachverhalt:

Mit mehrheitlichen Beschluss hat der Rat der Stadt Brakel in seiner Sitzung am 06. Februar 2025 der Haushaltssatzung 2025 zugestimmt. Hierdurch wurde der Antrag 2 der SPD-Fraktion angenommen. Ein entsprechender Haushaltsansatz in Höhe von 120.000,00 € für die Sanierung der WC-Anlagen in der Stadthalle Brakel wurde demnach im Haushalt 2025 berücksichtigt.

Die Planungsergebnisse aus den Leistungsphasen 1-2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung) wurden durch Herrn Stefan Koßmann vom Planungsbüro Plan-Büro Koßmann aus Brakel in der Bauausschusssitzung am 03. Juli 2025 vorgestellt. Hierbei ist ersichtlich geworden, dass der angesetzte Haushaltsansatz in Höhe von 120.000,00 € unzureichend ist. Gemäß vorgetragenen Planungsstand ergab die Kostenschätzung ein Bauvolumen in Höhe von rund 265.000,00 € brutto inklusive Nebenkosten.

In der Bauausschusssitzung am 03. Juli 2025 wurde mehrheitlich bei 1 Gegenstimme beschlossen, dass die Notwendigkeit einer Sanierung der WC-Anlagen in der Stadthalle Brakel anerkannt und die Verwaltung beauftragt wird, die Planung zur Sanierung weiter voranzutreiben. Auf Grundlage des Vorentwurfs und der vorläufigen Kostenschätzung in Höhe von rund 265.000,00 € brutto soll das bestehende Konzept überarbeitet und nach weiteren Einsparpotentialen gesucht werden.

Gemäß vorgenannten Beschluss wurden Gesamtkosten für 3 Bauarten ermittelt:

Bauart	Gesamtkosten zzgl. MwSt. (inkl. Nebenkosten)	Beschreibung
Bauart 1	170.000,00 € (202.300,00 € brutto)	Gleichwertig mit vorhandenen Bestands WC-Anlage
Bauart 2	194.000,00 € (230.860,00 € brutto)	Zeitgemäße Sanierung mit HPL WC-Trennwänden
Bauart 3	223.000,00 € (265.370,00 € brutto)	Zeitgemäße Sanierung mit Glas WC-Trennwänden und berührungslosen Sanitäreinrichtungen

Das Planungsbüro Plan-Büro Koßmann wird die Bauarten im Zusammenhang der Gesamtkosten in einer Kurzpräsentation erläutern.

Weiterhin werden Bilder aus vergleichbaren Stadthallen des Kreises Höxter gezeigt, welche WC-Trennwände aus HPL installiert haben.

Der weitere Ablauf sieht vor, die Planungen in diesem Jahr bis einschließlich Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe) abzuschließen, so dass die Arbeiten im Anschluss des Haushaltsbeschlusses 2026 ausgeschrieben werden können. Die Umsetzung der Sanierung folgt von August 2026 – November 2026.

Die Planungskosten zuzüglich der Fachplanungskosten für die Leistungsphasen 3-6 belaufen sich auf rund 23.000,00 € brutto. Die Leistungsphasen 1-2 sind bereits abgeschlossen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushalt 2025 stehen unter Budget 111060-180 Mittel in Höhe von 120.000,00 € für die WC-Sanierung in der Stadthalle zur Verfügung. Demnach stehen ausreichend Mittel für die Fortsetzung der Planung bis zur Leistungsphase 6 zur Verfügung.

Zur Umsetzung der Sanierungsmaßnahme wird ein entsprechender Haushaltsansatz für das Haushaltjahr 2026 unter 111060-180 gebildet.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss der Stadt Brakel beschließt, dass die Planung zur Sanierung der WC-Anlagen in der Stadthalle Brakel auf Grundlage des Vorentwurfs der Bauart 2 und der dazugehörigen, vorläufigen Kostenschätzung in Höhe von 230.860,00 € brutto mit den vorhandenen Mitteln fortgesetzt wird.

Weiterhin beschließt der Bauausschuss der Stadt Brakel, dass die Verwaltung zur Umsetzung der WC Sanierung einen entsprechenden Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2026 abbildet

Anlagen:

- 1.) Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 06.05.2025
- 2.) Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses am 03.07.2025

Brakel, 16.09.2025/Abt .FB 3/Lütkemeier
Der Bürgermeister

Hermann Temme